

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd XVII.

ZÜRICH, den 31. Januar 1891.

N<sup>o</sup> 5.

## GRUSONWERK

Magdeburg-Buckau, Deutschland

(Leistungsfähigkeit pro Tag:  
4500 Centner Gusswaaren)

= fertigt als Specialität: =

**Hartguss-Artikel:** Maschinenteile und die verschiedensten Gussstücke in Sand oder Coquille gegossen, welche grosse Dichtigkeit, partielle Härte, Festigkeit oder diese Eigenschaften vereinigt besitzen sollen, insbesondere:

**Walzen jeder geeigneten Grösse und Construction** f. alle Metalle, f. Papier- u. Gummifabrication, f. Müllereizwecke, Oelfabriken, Cement- und Chamottefabriken etc.

Ferner Kollerringe, Kollerplatten, Brechschnecken, Brechbacken; Mäntel für Chausseewalzen; Cylinder und Kolben für Dampfmaschinen, hydraulische Pressen etc.; Kolbenringe; Pressstempel und Schwalbungen; Ambosse, Gesenke etc., etc.

**Gusseisen-Artikel** nach Modellen und in Lehm bis zu den schwersten Stücken in besonders sauberer Ausführung.

**Stahlfangguss:** Maschinenteile und Gussstücke jeder geeigneten Form und Grösse, roh und bearbeitet.

**Artikel aus möglichst feuerbeständigem Material**, als Destill.-Blasen, Rund- und Spitzkessel, Schmelzpfannen, Retorten, Pfannen mit Chamottefütterung für Mineralölfabriken, chem. Fabriken und Hüttenwerke, Härtetöpfe, Roststäbe etc.

**Schmiedbaren Guss** nach einzusendenden und vorhandenen Modellen, für landwirtschaftliche Maschinen etc.

**Rothguss u. Phosphorbronze**, besonders in schweren Stücken nach Modellen gegossen.

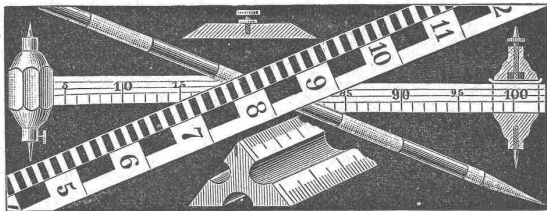
Cataloge in Deutsch, Französisch, Englisch und Spanisch unentgeltlich.

Vertreter STIRNEMANN & WEISSENBACH,  
(M 11213 Z) ZÜRICH.

## I. SIEGRIST

Masstäbe-Fabrik

SCHAFFHAUSEN



Zeichnen-Masstäbe

in Normalmass, Schwindmass und allen wünschbaren Reductionstheilungen (5002)

Mess- und Nivellirplatten

einfache und zum Zusammenlegen

Messstangen, Visirstäbe, Baummesskluppen,  
Stangenzirkel, Bandmasse etc.

## Kirchenbau Amrisweil.

Für den Neubau der Pfarrkirche zu Amrisweil sind auf dem Wege der freien Concurrenz zu vergeben:

1. Die **Steinhauerarbeiten** in hartem und weichem Gestein, veranschlagt zu 70000 Fr.

2. Die **Maurerarbeiten**, veranschlagt zu 75000 Fr. Pläne und Bauvorschriften können vom 25.—31. Januar im Gasthof zum „Bären“ in Amrisweil, vom 1.—14. Februar auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden. Verslossene, mit der Aufschrift: „Kirchenbau“ versehene Offerten sind bis spätestens den 16. Febr. an den Präsidenten der Baucommission Herrn Pfarrer Ziegler in Amrisweil einzugeben. (M 5482 Z)

St. Gallen, 20. Januar 1891.

Die Bauleitung,  
AUG. HARDEGGER, Arch.  
Blumenastrasse 30.

## Meilen.

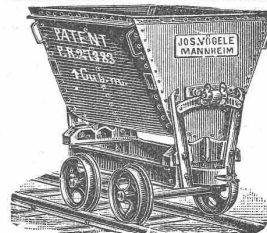
Ueber a) die Lieferung von 95 lfd. m Holz-Roost,  
b) die Lieferung von 67 m<sup>3</sup> Wölfe (Bächler),  
c) den Transport u. das Versetzen derselben u.  
d) das Abbrechen und Erstellen einer Seemauer  
von 28 m Länge in der „Schellen, Meilen“

wird anmit freie Concurrenz eröffnet.

Offerten als Ganzes, sowie auch auf einzelne Abtheilungen sind verschlossen und mit der Aufschrift „Landanlage Schellen“ bis und mit 12. Februar a. c. an Herrn Gemeinrath Hardmeier zum „Sternen“ Meilen einzureichen, woselbst auch die bezüglichen Vorschriften zur Einsicht offen liegen. (M 5556 Z)

Meilen, den 26. Januar 1891.

Die gemeinrathl. Strassencommission.



**Fabrik-Geleise**  
und tragbare Geleise  
**Transportwagen**  
für jeden Zweck

Weichen  
und Drehscheiben  
für normale und schmale Spur liefert  
JOS. VÖGELE, Mannheim,  
Fabrik für Eisenbahnbedarf.  
Wolf & Weiss in Zürich, Vertreter  
für die Schweiz. (M 6703 Z)

## Wasserversorgung der Gemeinde Thayngen. Concurrenzeröffnung

über: Bau eines Reservoirs von 250 m<sup>3</sup> Inhalt und Erstellung der Leitungsnetze aus Gussröhren von 75 bis 150 mm Lichtweite: zusammen 3600 m.

Pläne und Bauvorschriften sind auf der Gemeinrathscanzlei aufgelegt. Eingabetermin: 10. Februar. (M 5622 Z)

Thayngen (Schaffhausen), 28. Januar 1891.

Der Gemeinrath.

## Für Bauunternehmer.

In Wyl, Ct. St. Gallen, soll ein noch gut erhaltenes geriegeltes Wohnhaus circa 10 m fort transportirt werden.

Diesbezügliche Uebnahmsofferten sind bis spätestens den 1. Februar an den Unterzeichneten gelangen zu lassen, bei welchem auch die nöthige Auskunft zu erhalten ist. (M 5199 Z)

Wyl, 8. Jan. 1891. A. Grüeblen-Baumann, Arch.

# Irrenanstalt Schaffhausen.

Zur öffentlichen Ausschreibung gelangen:

- 1) **Bettstätten:** 10 Stück nussbaumene;  
109 " schmiedeiserne mit Stahlfeder-  
matrazen;  
20 " " m. Lattenmatrazen;  
6 " Zellenmatrazen mit Schloss.
- 2) **Bettzeug:** Matrazen, Rosshaarmatrazen, Duvet, woll.  
Teppiche u. s. w.
- 3) **Tische:** 74 Stück Tische nach Muster.
- 4) **Sessel:** 234 Stück Sessel nach Muster.
- 5) **Fauteuil,** Polstersessel und Kanapee, 42 Stück. (Lehn-  
stühle, Bänke, Nachtstühle.)
- 6) **Büffetkasten:** 10 Stück.
- 7) **Waschkommoden** und Waschtische: 20 Stück.
- 8) **Nachttische:** 82 Stück nach Muster.
- 9) **Chiffonnière** und Kleiderkasten: 34 Stück.
- 10) **Bücherregale:** 10 Stück.
- 11) **1 Schreibtisch** und 1 Doppelpult.
- 12) **Sämtliches Tisch-, Bett-,** Küchen-, Wasch- und  
Badzeug nach speziellem Verzeichniss.
- 13) **Sämtliches Geschirr,** Porzellan, Fayence und Stein-  
gut sowie Tischbesteck nach Verzeichniss.
- 14) **Vollständige Kücheneinrichtung** nach Verzeichniss;  
ein Restaurationsherd.

Von den Gegenständen Nr. 1—11 sind Muster und Zeichnungen vorhanden. Ueber Nr. 12, 13 und 14 sind die speciellen Verzeichnisse und die Bedingungen in der Anstalt einzusehen.

Den Eingaben für Bettzeug, Matrazen (Rosshaar), Tisch- und Leinzeug sind jeweils Muster beizulegen; Auskünfte über sämtliche Gegenstände werden von der Bauleitung in der Anstalt erteilt.

Eingaben sind spätestens bis kommenden **8. Februar**, Abends 6 Uhr, versiegelt und mit der Ueberschrift „**Irrenhaus-Mobiliar**“ der Direction des Bauwesens einzusenden. *Schaffhausen*, den 10. Januar 1891. (H 86)

*Die cantonale Bauverwaltung.*

## Architekten, Baumeister und Unternehmer

werden hiemit aufmerksam gemacht, dass auf mehrfaches Ansuchen und beschränkteren Beginn in letzten Jahren der Unterzeichnete sich einge- richtet hat, von jetzt an auch

### für Architekten, Baumeister und Unternehmer,

welche wegen Mangel an Zeit, Hülfen oder aus anderen Gründen nicht selbst dazu kommen, aushülfsweise Hochbau-Pläne, Arbeitsrisse, Aufnahmen und Reinzeichnung, Copien, Projecte, Kosten-Voranschläge voll- ständig oder en blanc etc. etc. möglichst rasch und zu billigem Honorar besorgen zu können. Solche Arbeiten werden selbstverständlich in grösster Verschwiegenheit und in einem vom allgemeinen Bureau abgesonderten Local ausgeführt, Adresse hiefür:

### Baubureau Roller, Burgdorf

**Bauvorhabenden, Privaten, Behörden und Gesellschaften**

stehe ich nach wie vor für Entwürfe, Pläne und Bauleitung u. s. w. zur Verfügung.

*Burgdorf*, den 1. Januar 1891. (H 7)

**Rob. Roller, Architekt.**

## CONCOURS D'ARCHITECTES.

Le Comité de l'hôpital du Locle ouvre un concours entre les architectes suisses ou établis en Suisse pour l'élaboration des plans d'un nouvel hôpital.

Une somme de trois à quatre mille francs est mise à la dis- position du Jury pour être distribuée en quatre prix.

Le président du Comité de l'hôpital enverra franco, à M. M. les architectes qui lui en feront la demande, le programme du Concours ainsi que le plan du terrain disponible avec les cotes de nivellement.

Les projets devront parvenir au Président du Comité, Mr. A. Perrenoud-Jurgensen, jusqu'au 30 Avril 1891.

*Le Locle* le 28 Janvier 1891. (M 5629 Z)

Au nom du Comité de l'hôpital,

**Le Président:**

(Signé) **A. Perrenoud-Jurgensen.**

**Le Secrétaire:**

(Signé) **H. Houriet.**

Salpeterfreie

(H 146)

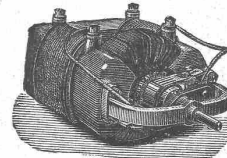
# Façaden - Verblendsteine

von PHILIPP HOLZMANN & Co. in Frankfurt a. M.

Generalvertreter für die Schweiz:

## EUGEN JEUCH, BASEL.

Muster und Preiscourante zu Diensten.



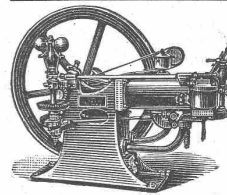
(M 9624Z)

### Dampf- und Riemen-Dynamos Electromotoren

für die verschiedensten Kraftleistungen namentlich auch für das Kleingewerbe.

Electrische Lichtenanlagen  
Electrische Kraftübertragung.

C. Wenner, Ingenieur, Zürich-Hottingen



### F. Martini & Co., Frauenfeld.

(O 413) Gasmotoren.

Petroleummotoren.

Wassermotoren.

Soeben erschien bei Caesar Schmidt in Zürich und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Schweizer

### Bau- u. Ingenieur-Kalender

(Begründet von Alex. Koch)

Herausgegeben von

Martin Koch, Architekt.

Zwölfter Jahrgang 1891

geb. Preis 5 Fr.

Unentbehrlich für alle Architekten, Baumeister, Unternehmer Fabrikanten und Lieferanten von Baumaterialien, Bauhandwerker, Ingenieure und Techniker. (5126)

### Gesucht:

ein junger, tüchtiger (Ma 2043 Z)

### Bauzeichner

zu baldigem Eintritt. Anmeldungen mit Begleitschreiben über bisherige Thätigkeit und Beilage der Zeugnisse nimmt entgegen

A. Müller

Baugeschäft und Architekturbureau  
St. Gallen.

### Kaufmann

oder

### Techniker

mit Capital sucht ält. Maschinenfabrikant z. s. Unterstützung, durch Rudolf Mosse, Berlin S. W. sub J. H. 6204. (M cpt. 2925/1 B)

### Ein jüngerer Architekt

sucht aufs Bureau oder später als Bauführer Engagement. Beste Zeugnisse über bisherige Thätigkeit stehen zu Diensten. Gef. Anfragen sub W 322 ver- mittelt (M 315c)

Rudolf Mosse, Zürich.

Architekt, flotter Zeichner, gelernter Schreiner, sucht selbständige Stelle in einer Kunst- und Bau- schreinerei, Atelier für Innendeco- ration oder ähnlichem Geschäft. Offerten C. K. 247 bef. Rud. Mosse, Hannover. (M agt Hann. 45 B)

### Billig zu verkaufen wegen Nichtgebrauch.

Eine complete, gut arbeitende Corlissdampfmaschine von Escher Wyss & Co., 50 bis 60 Pferdekräfte. (M 5548Z)

Eine dito Escherentil- dampfmaschine, 50 HP.

Ein Escherdampfkessel für 50 HP.

Ein Sulzerdampfkessel für 15 bis 20 HP.

Die Maschinen wie die Dampf- kessel sind in sehr gutem Zustande u. können sofort abgegeben werden.

Offerten erbeten unter Chiffre P 340 an

Rudolf Mosse, Zürich.

### Gesucht:

Ein tüchtiger Maschinen-Zechner. Eintritt kann sofort erfolgen.

J. Amser-Laffon & Sohn, (Ma 2088Z) Schaffhausen.

### AVIS.

Ich habe im vorigen Sommer während der Profilierung des Roth- hornbahnprojectes die Unzulänglich- keit der bestehenden Kreuzscheiden- und Winkelkopfformen erkannt und bin auf die Idee der kugligen oder ellipsoidischen gekommen, als den grössten Sehwinkel gestattend. Dieselben werden von der Firma Kern in Aarau auf meine Anregung hin gefertigt und dürften bei Arbeiten im Gebirge gute Dienste leisten. ERNST MARK, Ingenieur, (M 288c) Zürich-Unterstrass.

### Erschienen:

Les eaux du Tunnel du St. Gothard par F. M. Stapff 168 pag. fol.; 2 planches en chromolithographie; 6 figures à part.

Zu beziehen vom Verfasser Dr. F. M. Stapff, Weissensee b. Berlin. Sortimentspreis 16 M. Nur festbestellte Exemplare werden verschickt. Subscription geschlossen. (M 301 c)